HANNOVER RUECK

DE0008402215 | HNR1 | Deutschland

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

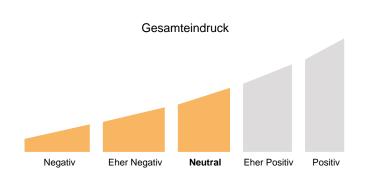
EUR 219,10

HANNOVER RUECK gehört zur Branche Versicherungen und dort zum Sektor Rückversicherungen.

Mit einer Marktkapitalisierung von 29,03 Milliarden US Dollar zählt sie zu den largecap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 255,70 und EUR 191,80. Der aktuelle Preis von EUR 219,10 liegt 14,3% unter ihrem höchsten und 14,2% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: HANNOVER RUECK: 12,3%, Versicherungen: 9,2%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
HANNOVER RUECK	DE	219,10	1,3%	29,03	***		10,3	9,7%	3,9%	-3,3%	_4411
Versicherungen (INS@EP)	EP	48,00	4,8%	753,43	***		8,6	10,2%	6,0%	1,5%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	***		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- ✓ Fundamental betrachtet ist die Aktie stark unterbewertet.
- Die Gewinnprognosen wurden ✓ seit dem 19. Juli 2024 nach oben revidiert.
- Die Eigenkapitalrendite

 von 13,4% entspricht dem
 Branchendurchschnitt von 11,5%.
- Die erwartete Dividende von 3,9% liegt wesentlich unter dem Branchendurchschnitt von 6,0%.
- Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 19. Juli 2024 negativ.
- Relativ zum Marktwert lag der Buchwert mit 47,7% unter dem Branchendurchschnitt von 78,6%.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	HNR1		HANNOVER RUECK sieht seinen Gesamteindruck wegen steigendem Risiko auf Neutral abgesenkt.
Gesamteindruck	1 \		Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 02-Aug-2024.
Sterne	***	****	Zwei Sterne seit dem 19-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	*	*	Positive Analystenhaltung seit 19-Jul-2024. Die positiven Gewinnrevisionen begünstigen diese Aktie in einem durch die Analysten belasteten Umfeld.
Potenzial	*	*	Stark unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit sehr günstig bewertet.
MF Tech. Trend	*	*	Negative Tendenz seit dem 19-Jul-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	*	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel zeigt eine relative "Underperformance" in einem sonst freundlichen Umfeld .
Sensitivität	→ ↓		Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von HANNOVER RUECK im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 02-Aug-2024.
Zielpreis	241,75 EUR		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 219,10 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 241,75 (+10%).

HANNOVER RUECK - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
HANNOVER RUECK	HNR1	DE	219,10	1,3%	29,03	***		10,3	9,7%	3,9%	10,3%	
MUENCHENER RUECK	MUV2	DE	436,30	16,3%	64,16	***		8,7	9,1%	3,8%	13,1%	
BERKSHIRE HATHAWAY	BRK.B	US	428,36	20,1%	930,23	***		22,7	13,5%	0,0%	-6,7%	
SWISS RE	SREN	СН	103,60	9,6%	36,00	***		7,8	8,7%	6,4%	10,9%	
QBE INSURANCE GROUP	QBE	AU	17,35	17,2%	17,53	***		9,1	8,9%	5,3%	9,3%	
EVEREST RE GROUP	RE	US	364,13	3,0%	16,01	***		4,9	6,6%	2,2%	15,1%	
REINSURANCE GROUP OF AM.	RGA	US	206,31	27,5%	14,67	***		8,4	7,5%	1,8%	12,6%	
RENAISSANCERE HLDGS	RNR	US	234,67	19,7%	12,09	***		6,0	3,4%	0,7%	7,2%	
GENERAL INSURANCE CORPORA	TIC GICRE	IN	410,45	33,0%	8,63	***		10,8	6,4%	2,5%	9,3%	-4411
CHINA TAIPING INSURANCE HLDO	GS 966	НК	8,07	20,1%	3,77	***		3,3	9,2%	4,6%	12,7%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von HANNOVER RUECK, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/ Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest. dass:

- HANNOVER RUECK fundamental betrachtet stark unterbewertet ist.
- Die Bewertung vergleichbar ist mit dem Durchschnitt der europäischen Branche Versicherungen.

Das fundamentale Kurspotenzial von HANNOVER RUECK ist gut und in Übereinstimmung mit dem Branchendurchschnitt.

Gewinnprognosen 🖈

HANNOVER RUECK erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 14 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach oben um 1,3% über den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Aufwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 19. Juli 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ☆ ☆

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 19. Juli 2024 bei EUR 227,00 eingesetzt hat.

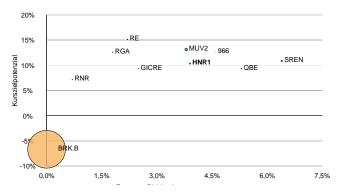
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -3,3%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.

Die Referenzbranche Versicherungen registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Outperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 3,9% erwartet, für deren Ausschüttung HANNOVER RUECK 40,6% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist zwar gedeckt, der dafür benötigte Anteil vom Gewinn ist aber eher hoch. Die Kontinuität der Dividende erscheint wahrscheinlich.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 0,40 reagiert der Kurs von HANNOVER RUECK auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 0,40%.

Korrelation 0,23 Dies bedeutet, dass 5% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 25,9%, 12 Monate: 18,8%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. HANNOVER RUECK hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. HANNOVER RUECK zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -2,32%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von HANNOVER RUECK im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 2. August 2024.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

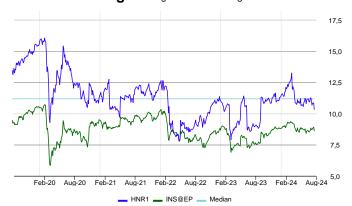
Die Aktie erfüllt aktuell zwei unserer vier Sterne. Die Analysten waren optimistisch und korrigierten ihre Gewinnerwartungen nach oben und der Kurs lag am 2. August 2024 unter seinem fundamental fairen Wert. Aus technischer Sicht ist die Aktie hingegen unter Druck. Der Kurs konnte sich in letzter Zeit nicht vom STOXX600 Index abheben, auch absolut fand der Markt die Aktie wenig attraktiv. Die Situation im Branchenumfeld ist, mit ebenfalls zwei erfüllten Sternen, ähnlich. Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	10,3
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	9,7%
Dividende (Ex Date : 07-Mai-2024)	EUR 6,00
Anzahl Analysten	14
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	<u>=</u>

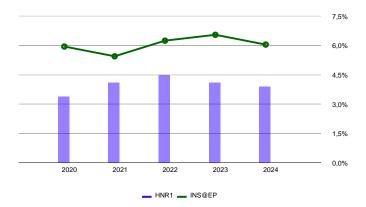
HANNOVER RUECK - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



HANNOVER RUECK ist mit einem vorausschauenden KGV von 10,29 höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Versicherungen mit 8,58. Der aktuelle Preis beinhaltet damit eher optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen. Andererseits liegt das KGV der Aktie unter seinem historischen Median von 11,17.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 3,9%, während der Durchschnittswert der Branche von HANNOVER RUECK mit 6,0% höher liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 40,6% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit ausreichend gedeckt.

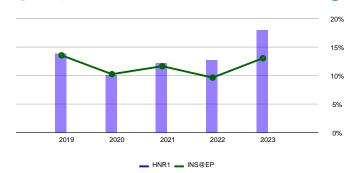
Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 4,0%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024

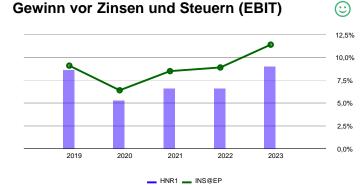


Die Hannover Rück SE bietet zusammen mit ihren Tochtergesellschaften Rückversicherungsprodukte und -dienstleistungen in Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Europa, den Vereinigten Staaten, Asien, Australien, Afrika und international an. Das Unternehmen ist in den Segmenten Schaden- und Unfallrückversicherung sowie Lebens- und Krankenrückversicherung tätig. Das Unternehmen bietet Sach- und Unfallrückversicherungslösungen für die Bereiche Landwirtschaft, Viehzucht und Viehbestand, Luft- und Raumfahrt, Katastrophen-XL, Kredit-, Kautions- und politische Risiken, fakultatives Geschäft, Schifffahrt und Offshore-Energie sowie versicherungsgebundene Wertpapiere und strukturierte Rückversicherung. Das Unternehmen bietet Risikolösungen in den Bereichen schwere Krankheiten, Invalidität, Gesundheit, Langlebigkeit, Langzeitpflege und Sterblichkeit. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Gruppenlebens-, Altersvorsorge-, Lifestyle-, Kreditlebens- und Takaful-Rückversicherungsprodukte an. Darüber hinaus bietet das Unternehmen verschiedene Finanzlösungen an, darunter die Finanzierung von Neugeschäften, die Monetarisierung von Embedded Value, die Entlastung von Reserven und Solvabilität sowie Rückversicherung und Solvency-II-Geschäfte. Das Unternehmen war früher unter dem Namen Hannover Rückversicherung AG bekannt und änderte im März 2013 seinen Namen in Hannover Rück SE. Die Hannover Rück SE wurde 1966 gegründet und hat ihren Sitz in Hannover, Deutschland. Die Hannover Rück SE arbeitet als Tochtergesellschaft der Talanx AG.

Eigenkapitalrendite



☺

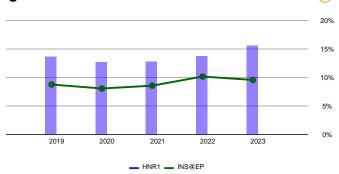


Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei HANNOVER RUECK lag der mittlere ROE bei 13% und damit nahe beim Branchendurchschnitt von 12%.

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 18% liegt über dem langjährigen Durchschnitt von 13%.

Die operative Gewinnmarge (EBIT) von HANNOVER RUECK liegt im historischen Mittel bei 7%. Dies entspricht in etwa dem Branchendurchschnitt von 9%. Die zuletzt ausgewiesenen 9% liegen über dem historischen Mittel von 7%.

Eigenmittelanteil der Bilanz





Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. HANNOVER RUECK weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 14% auf und liegt damit über dem Branchendurchschnitt von 9%.

Die aktuellen 16% liegen nahe beim historischen Mittel von 14%.

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von HANNOVER RUECK liegt mit 48% unterhalb des Branchendurchschnittes von 79%.

Mit 39% liegt der aktuelle Wert unter dem historischen Durchschnitt von 48%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	\odot	<u>=</u>	<u>=</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	-	-	-	
Forderungen	-	-	-	
Inventar	-	-	-	
Kurzfristige Aktiven	-	-	3.035	5%
Sachanlagen	165	162	37	0%
Immaterielle Aktiven	222	211	213	0%
Total Aktiven	79.152	81.312	64.961	100%
Verbindlichkeiten	-	-	699	1%
Kurzfristiges Fremdkapital	23	270	282	0%
Total kurzfristige Passiven	-	-	-920	-1%
Lfr. Fremdkapitalquote	4.378	5.352	4.594	7%
Eigenkapital	10.116	11.107	10.127	16%
Total Passiven	79.152	81.312	64.961	100%

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	\odot	<u></u>	<u>:</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Umsatz	26.349	32.048	22.091	100%
Kosten	-	-	-	
Bruttogewinn	-	-	-	
Admin- & Gemeinkosten	6.332	7.724	833	4%
Forschung & Entwicklung	-	-	-	
Betriebsertrag	1.459	1.687	1.906	9%
Abschreibungen	49	52	-	
Gewinn vor Extras	1.231	1.407	1.825	8%
Gewinn vor Steuern	1.750	2.109	1.993	9%
Dividenden	693	724	769	3%
Reingewinn	1.231	1.407	1.825	8%

Kennzahlen

Book Value	83,89	92,09	83,99
Anzahl Aktien ('000)	120.597	120.597	120.578
Anzahl Mitarbeiter	3.346	3.519	3.756

Ratios

Current Ratio	=	-	-3,3
Langfristiges Eigenkapital	5,5%	6,6%	7,1%
Umsatz zu Aktiven	33,3%	39,4%	34,0%
Cash flow zu Umsatz	4 9%	4 6%	· -

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.